



## Energieeffizienter Neubau

# Sonnenhaus Strausberg

### Projektbeschreibung

Die Umsetzung der Energiewende erfordert nicht nur die ökologische Stromproduktion und deren Bezahlbarkeit, sondern auch den effizienten und umweltschonenden Umgang mit Energie und Ressourcen in allen Bereichen, z.B. mittels alternativen Verkehrskonzepten und zukunftsweisender Wärmeversorgung. So entstand in Strausberg eines von über 1.300 Sonnenhäusern deutschlandweit nach dem Konzept des Sonnenhaus Institutes. Der Neubau des Wohn- und Geschäftshauses umfasst 17 Wohneinheiten und einen zweigeschossigen Bürotrakt. Es ist als KfW 55-Haus konzipiert und deckt über 50 % seines Wärmebedarfs (Heizung und Warmwasser) über Solarwärme. Knapp 200 m<sup>2</sup> Kollektoren sammeln die Wärme der Sonne und leiten sie in zwei zentrale Pufferspeicher mit einem Volumen von insgesamt 63 m<sup>3</sup>. Wenn der Solarertrag nicht ausreicht, wird mit einer Wasser/Wasser-Wärmepumpe, die als Energiequelle das Grundwasser nutzt, effizient nachgeheizt. Das Gesamtkonzept umfasst darüber hinaus eine sehr gute Wärmedämmung, 3-fach verglaste Fenster, eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sowie die Möglichkeit Bürobereich und Veranstaltungsraum über das Grundwasser zu kühlen.

Mit dem Gebäude sollen dauerhafte niedrige und kalkulierbare Heizkosten ermöglicht werden, da man unabhängig von fossilen Energieträgern und deren Preissteigerungen ist. Heizkosten unter 3 Euro pro m<sup>2</sup> und Jahr sollen erreicht werden.

### Auftraggeber:

Wohnungsbaugenossenschaft  
„Aufbau“ Strausberg eG (WBG)  
Gustav-Kurtze-Promenade 58 a-d  
15344 Strausberg



### Ansprechpartner:

Ergo Sun Ingenieurbüro  
für ökologische Haus- und  
Energietechnik  
Kietzstraße 43  
17291 Prenzlau  
[www.energосun.de](http://www.energосun.de)

### Zeitraum:

Einweihung Juni 2014

### Standort:

Gustav-Kurtze-Promenade 58 a-d  
15344 Strausberg

### Investitionskosten:

ca. 3,5 Millionen Euro

